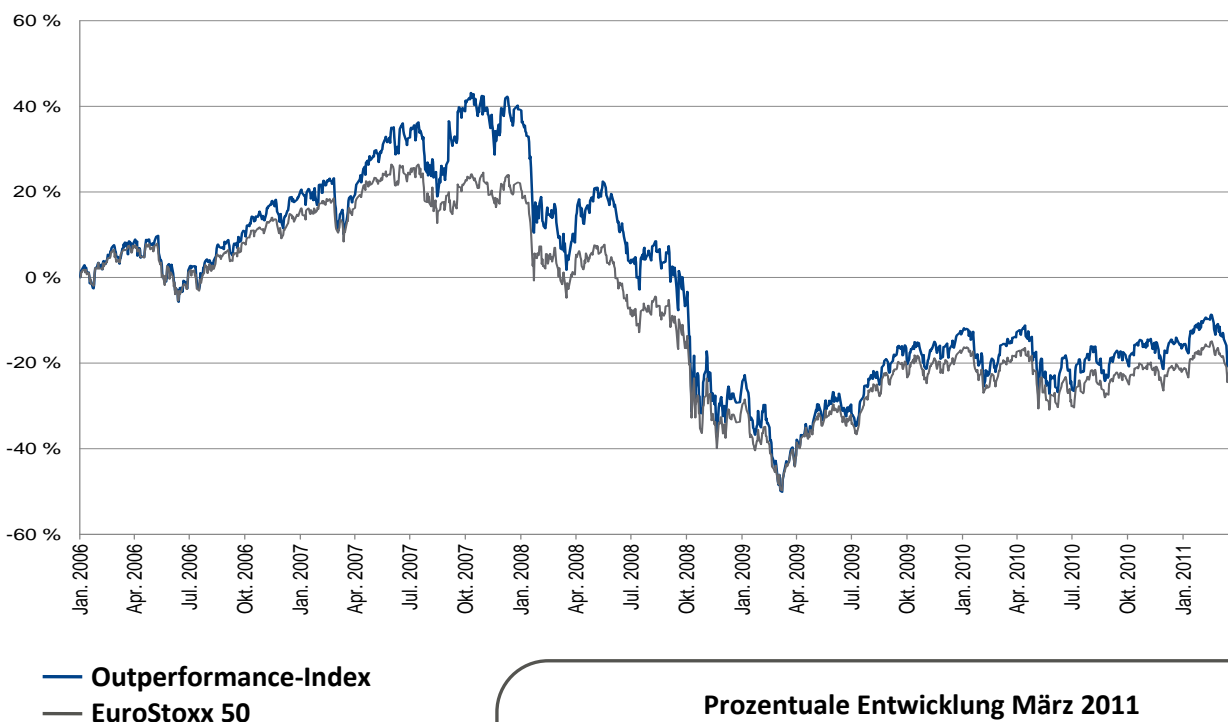


Prozentuale Entwicklung seit Auflegung

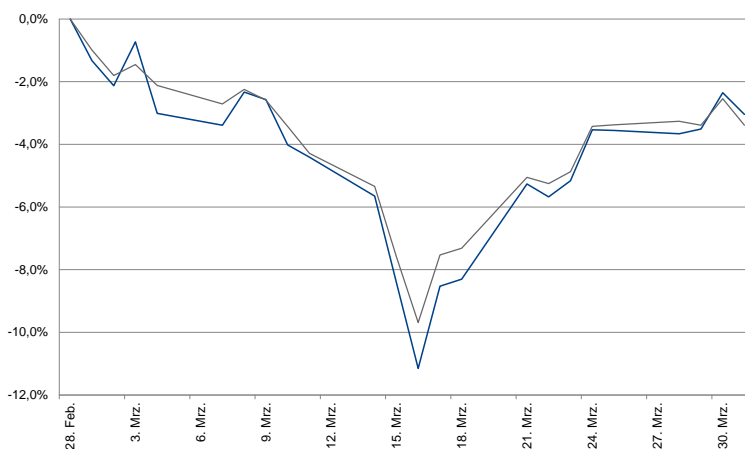


Outperformance-Index: -3,05%.
EuroStoxx 50: -3,39%.

Das ist ein bisschen so wie bei einem Ford Focus RS. Den Wagen gibt es nur in sehr schrillen Farben, Frontantrieb ist unter sportlich ambitionierten Fahrern sowieso verpönt und überhaupt ist „Ford“ jetzt nicht unbedingt die Lieblingsmarke aller Menschen in diesem Land. Entsprechend schwer tut sich die Mehrheit mit dem Wa-

gen. Aber auch nur so lange, bis man einmal drin gesessen hat und live miterleben durfte was dieses Auto alles kann. Nämlich Dinge, die ein Frontantriebsauto gar nicht können sollte: Fahrspaß und bei Bedarf reichlich Übersteuern. Selbst die größten Skeptiker wollen nach ein paar Runden gar nicht mehr aussteigen und der Blick auf die Rundenzeiten gibt den letzten Zweiflern Unrecht. Da geht was. Und sehr ähnlich verhält es sich auch mit dem von der EDG konzipierten Outperformance-Index. Der war eigentlich dafür gedacht um an guten Börsentagen noch besser unterwegs zu sein. Eben outperformen. Umso erstaunlicher ist die Tatsache, dass er auch an schlechten Börsentagen einen guten Job macht. Im März ist der EuroStoxx 50 um 3,39% gefallen, der Outperformance-Index nur um 3,05%. Auf Sicht des Quartals liegen beide gleich auf. Unter den gegebenen Umständen des Marktes, werden sicherlich auch die Outperformance-Käufer mit ihren Zertifikaten zufrieden sein...

Prozentuale Entwicklung März 2011



Wichtiger Hinweis: Ersteller sowie Herausgeber dieses Index-Reporting übernehmen trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Insbesondere wird keine Haftung für etwaige Verluste übernommen, die durch die Verwendung der hier veröffentlichten Informationen entstehen. Weder der Ersteller noch der Herausgeber haben alle Informationen, auf die sich dieses Index-Reporting stützt, selbst verifiziert. Die vorstehenden Informationen stellen keine Anlageberatung dar und sind nicht als Angebot zum Kauf bzw. Verkauf eines Wertpapiers zu verstehen. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen.